

Kirchengemeinde Proseken-Hohenkirchen
Evangelisch-Lutherischer
Kirchenkreis Mecklenburg



GEMEINDEBRIEF

August bis November 2024



Liebe Leserin, lieber Leser!

Vor Ihnen liegt druckfrisch der Gemeindebrief, der Ihnen in den nächsten vier Monaten bis zur Adventszeit ein treuer Begleiter sein soll.

Es gibt viele Möglichkeiten, in unserer Kirchengemeinde Gemeinschaft zu erleben.

Gerne lade ich Sie zu unseren traditionellen Veranstaltungen ein, zum Beispiel die sonntäglichen Sommercafé-Stunden, das Apfel-Fest, die Bläsermusik zur Reformation, die Hubertusmesse und das Sankt-Martin-Fest. Besonders am Herzen liegt mir das Gedenken an die friedliche Revolution, die sich in diesem Jahr zum 35. Mal jährt. Am 18. Oktober findet in unserer Prosekener Kirche ein Abend mit Vortrag, Konzert und gemeinsamem Gespräch statt, den ich auch Ihnen besonders ans Herz lege.

Genauso wichtig, wie diese Zusammenkünfte in unseren beiden Kirchen, ist uns der persönliche Kontakt zu Ihnen am Wohnort. Aus diesem Grund werden wir unseren

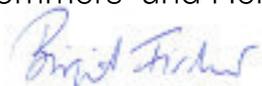
Besuchsdienst personell stärken, damit wir bei Sorgen, Nöten und auch Freuden an Ihrer Seite sein können. Sprechen Sie uns gerne bei einem Gesprächsbedarf an.

Etwas, was uns im Kirchengemeinderat sehr freudig bewegt hat, möchte ich mit Ihnen teilen:

Die dringend notwendige Sanierung unseres Kirchturms in Hohenkirchen steht in den Startlöchern.

Dank einer sehr großzügigen Spende und der Zusage von Fördermitteln können wir diese große Baumaßnahme angehen. Wir hoffen sehr, dass auch Sie uns dabei mit Ihren positiven Gedanken und Zuwendungen unterstützen. Gerne halten wir Sie über dieses wichtige Projekt auf dem Laufenden.

Ich grüße Sie herzlich und wünsche Ihnen eine schöne Sommers- und Herbsteszeit



Ihre Birgit Fischer
Vorsitzende
Kirchengemeinderat

Das Motiv ist schon erkennbar, allerdings fehlen noch wichtige Details, als ich nach über 1 ½ Stunden Anstrengung die Augen hebe und mein Blick auf das Ganze fällt: Ein Puzzle mit über 700 kleinen Teilen breitet sich vor mir und meinen Helfern aus. Zuerst hatten wir die kleinen Teile geordnet nach Farben und natürlich die auffälligen glatten Kanten herausgesucht und zu einem Rahmen zusammengefügt – nach und nach kamen dann die anderen Stücke dazu – jedes an seinen Platz. Vor allem der Himmel bereitet nun noch Schwierigkeiten. Aber wir bleiben zuversichtlich, dass dieses wunderschöne Motiv, eine altehrwürdige Kirche vor einem blauen Himmel, bald vollendet sein wird. Nun ist erst mal Pause – vor allem für die Augen. Und wir müssen uns noch mal richtig motivieren, denn unser anfänglicher Elan ist doch etwas abgeflaut...

Die kleine Szene aus meiner Erinnerung hört sich fast an wie ein Gleichnis für Kirche und Gemeinde: Da sind viele Menschen – in unserer Gemeinde über 650 Individuen, die zusammen diese unsere Kirchengemeinde bilden. Jeder für sich einzigartig, jede mit besonderen Gaben und Fähigkeiten, Eigenschaften, in denen

der Einzelne sich von anderen unterscheidet, Gemeinsamkeiten, die uns mit anderen verbinden.

Es gleicht einem Puzzle: Alles ist dort miteinander verbunden, nur wenn mehrere Teile zusammengefügt sind, wird für den Betrachter das Motiv erkennbar.

Die Kunst beim Puzzle ist es, die minimalen Unterschiede wahrzunehmen und dann den richtigen Platz für dieses Teil im Gesamtgefüge zu finden; letzteres gilt wohl auch in unserer Kirchengemeinde: die besonderen Gaben und Fähigkeiten wahrzunehmen und einen Platz in dieser Gemeinschaft zu finden.

Ich bin mir sicher, dass es für jede und jeden einen Platz gibt, wo er sich einbringen kann, wo sie gebraucht wird und mit Freude – und da wird das Gleichnis vom Puzzle gesprengt – an Kirche bauen, gestalten und verändern kann... Profil zeigen, sich einbringen, mitmachen – Kirche ist darauf von ihrem Wesen her angelegt: verschiedene Gaben, Ämter oder Dienste, verschiedene Kräfte – aber alles in dem einen Geist Gottes, der uns zusammenführt als Gemeinschaft in Christus.

Pastor 

Wir suchen Menschen, die vom Ehrenamt begeistert sind.

Erinnern Sie sich? Unter der Überschrift „Hallo ich bin es“ habe ich mich vor fünf Jahren im Gemeindebrief als die Frau vorgestellt, die möglicherweise vor Ihrer Tür steht.

Alle Geburtstagskinder, die ihren 70., 75., 80. und jedes weitere Jahr feiern, möchten wir besuchen. So lautet das Vorhaben. Zuletzt waren Susanne Schadow und ich allein mit einer Liste von ca. 40 bis 80 zu Besuchenden pro Quartal. Viel zu viel für ehrenamtliche Mitarbeiterinnen. Dabei ist die aufsuchende Gemeindegemeindearbeit so wichtig für unsere Kirchengemeinde, die sich zunehmend aus älteren Menschen zusammensetzt. Viele fühlen sich der Kirchengemeinde zugehörig, können sich aber aus den unterschiedlichsten Gründen nicht auf den Weg machen.

Gott besucht die Menschen in Jesus Christus. Und daher versteht sich Kirche als eine aufsuchende, besuchende, begrüßende und die Menschen wertschätzende Gemeinde. Sie ist eine Kirche in den Häusern.

Jeder Besuch findet im Auftrag der Kirche statt. Im Mittelpunkt steht der zu besuchende Mensch mit seinen Geschichten, Anliegen und Fragen. Christliche Sinndeutung kann dabei angeboten werden, wird aber niemals aufgezwungen. Dies ist eine spannende ehrenamtliche Arbeit, die Vertrauen, Verbindlichkeit und Offenheit gegenüber dem Anderen erfordert.

Frau Schadow wird nach vielen Jahren aus gesundheitlichen Gründen den Besuchsdienst verlassen. Ihr ein  liches Dankeschön für die Zeit, Energie und ihre Fröhlichkeit, die sie so vielen Gemeindemitgliedern geschenkt hat.

Jetzt neu hinzugekommen ist Birgit Fischer, über deren Unterstützung wir uns freuen.

Falls Sie sich vorstellen können, mitzumachen und offen für Begegnungen sind, freue ich mich über Ihre Kontaktaufnahme.

Lassen Sie sich für dieses Ehrenamt begeistern.

Herzlichst
Heike Böhm-Dietrichs

Die Entsendung für diesen besonderen Dienst erhalten die Besuchenden beim Gottesdienst an Erntedank!



Birgit Fischer
0173 2144208

Heike Böhm-Dietrichs
Tel. 038428 61187



Das Erntedankopfer ist bestimmt für unsere Gemeindeaufgaben.

Sie können einfach per QR-Code spenden, per Überweisung auf unser Konto bei der Evangelischen Bank IBAN DE90 5206 0410 0005 3804 30 oder in bar mit einem der Umschläge, die in den Kirchen und im Pfarrhaus ausliegen.

35 Jahre friedliche Revolution

Liebe Leserinnen und Leser,

in diesem Jahr im Herbst denken wir besonders an die Friedliche Revolution in Ostdeutschland vor 35 Jahren. Dabei stand unsere Gemeinde zum Teil im Mittelpunkt der Ereignisse.

Es begann mit der Gründung der Bürgerplattform „Neues Forum“ am 9. Oktober 1989 im Haus von Fritz Kalf in Voßkuhl. Fritz Kalf war stellvertretendes Mitglied im Kirchengemeinderat und ab 1990 Bürgermeister von Gägelow. In Voßkuhl waren ca. 120 Menschen zusammengekommen. Der Platz reichte nicht aus. Deshalb luden wir zum 18. Oktober zu einem Friedensgottesdienst in die Kirche Proseken ein. Nach dem Gottesdienst sollten Vertreter des Neuen Forums mit den anwesenden Teilnehmern ins Gespräch kommen. Die Zulassung des Neuen Forums wurde von den von der SED beherrschten staatlichen Behörden abgelehnt. Die Bürgerplattform war als staatsfeindlich eingestuft. Dabei ging es der Bürgerrechtsbewegung vor allem darum, einen offenen Dialog zur friedlichen Lösung der Probleme im Osten Deutschlands zu führen. Am 18. Oktober kamen dann etwa 2000 Menschen nach Proseken. Nach dem Gottesdienst wurden von den Menschen die demokratischen Grundrechte eingefordert: freie, demokratische Wahlen, Versammlungsfreiheit, Pressefreiheit, Reisefreiheit, offener Dialog auf allen Ebenen. Also alles Dinge, die für uns heute selbstverständlich sind. Damals aber war es gefährlich, das Machtmonopol der SED in Frage zu stellen. Bei allen unseren Forderungen nach Einhaltung der Menschenrechte stand ein Satz als Überschrift: Keine Gewalt! Die nächsten Veranstaltungen des Neuen Forums fanden dann am Reformationstag in der Nikolaikirche Wismar mit 5000 und eine Großdemonstration auf dem Wismarer Marktplatz am 7. November mit 50000 Teilnehmern statt. Zwei Tage später fiel die Mauer in Berlin und die innerdeutsche Grenze. Mit friedlichen Mitteln war das Ende der SED-Diktatur erreicht.

Begonnen hat es für Wismar und Umgebung in unserer Gemeinde, in unserer Kirche. Wir wollen erneut mit einer Veranstaltung daran erinnern. Gleichzeitig möchten wir zur Sprache bringen, dass die demokratischen Rechte nicht selbstverständlich sind. Deshalb steht der Abend unter der Überschrift: Gegen das Vergessen – für eine lebendige Demokratie.

Für die Veranstaltung am 18. Oktober 2024 in der Prosekener Kirche ist folgender Verlauf vorgesehen:

1. 17 Uhr Eröffnung mit Orgelmusik
2. Vortrag der Politikwissenschaftlerin Dr. Sandra Pingel-Schliemann zum Thema
3. Aufführung des „Psalmkonzerts 17. Juni 1953“ durch die Kantorei Wismar unter der Leitung von Kantor Christian Thadewald-Friedrich. Am Flügel der Komponist des Konzerts, Karl Scharnweber, aus Rostock.
4. Einladung ins Prosekener Pfarrhaus zum Gespräch und Meinungsaustausch.

Ich möchte Sie alle herzlich einladen zu diesem Abend der Demokratie.

Manfred Harloff
Pastor i. R.



Liebe Gemeinde,

es kann losgehen! Gemeinsam mit der Kirchengemeinde Gressow-Friedrichshagen haben wir eine Stellenbeschreibung für eine ganze Pastorenstelle auf den Weg gebracht.

Nun heißt es geduldig warten und gespannt sein auf die Auswahl des Bischofs, der uns diesmal den Kandidaten/die Kandidatin vorschlägt.

Bis es soweit ist, putzen wir schon mal das Gemeindehaus samt Pastorenwohnung heraus, Kleinigkeiten werden ausgebessert, es wird gemalert und Volker Schwarz kümmert sich, wie immer, vorbildlich um den Pfarrgarten. Die Sanierung des Kirchturms in Hohenkirchen ist auf den Weg gebracht und der Auftakt für ein gemeinsames Gemeindebüro der Gemeinden ist auch schon gemacht.

Wir hoffen, dass diese Einladung eine Pastorenfamilie erreicht, die gerne auch länger bei uns bleibt.

Wir sind bereit!

Herzliche Grüße
Anette Harder
Gemeindesekretärin

Anmeldungen für
die APFELPRESSE
gerne auch auf
dem AB
hinterlassen, mit
Namen,
Telefonnummer
und Kilozahl!

Anmeldungen für den
LEBENDIGEN
ADVENTSKALENDER
nehmen wir auch schon
entgegen!

038428 60253
proseken-
hohenkirchen@elkm.de

Hallo, Kinder!

THEMA



Richtig schlau!

Sie leben überall in unserem Land.

Einige sind domestiziert, das bedeutet „gezähmt, als Haustier gehalten“.

Andere sind Zugvögel. Sie leben in der warmen Jahreszeit bei uns in Deutschland und verlassen uns, wenn es kalt wird. Sie sehen grau, braun, weiß oder auch richtig blau aus. Sie kommen überall auf der Erde vor.

Kannst du dir vorstellen, dass sie sich über 100 Fotos merken können und darauf abgebildete Menschen wieder erkennen? Sie fliegen bis zu 100km/h und können ihre Augen im Kreis um sich herum bewegen. Sie haben also einen Rundum-Blick, der ihnen hilft, Gefahren schnell zu erkennen. Sie lieben ihre Familien und sind ein Leben lang treu. Paare beziehen in jedem Jahr dasselbe Nest und ziehen dort ihre Jungen auf. Sie können bis zu 10 Jahren alt werden. Plötzliche Bewegungen oder störende Geräusche finden sie nicht gut, das betrifft z.B. auch Windräder.

In der Bibel werden sie auch erwähnt: Sie sind nicht heimtückisch, sie gelten als Friedensbringer und als Symbol für Gottes Geist. Vielleicht auch deshalb, weil man sie manchmal besser hören als sehen kann? So ist es auch mit Gott: Wer aufmerksam ist, begegnet Seinem Tun überall. Hinhören! Rundum blicken! Vertrauen!

Seid dabei:

August		Habt alle schöne Ferien!
September		7.9.24 ab 14 Uhr Kunterbuntes Kinderfest Proseken
Oktober		10.10.24 Apfelpresse auf dem Pfarrhof Proseken 11.10.24 Kindererntedankfest für alle Kinder in der Region 14 bis 16 Uhr in Gressow, Spielplatz
November		11.11.24 Martinstag mit Laternenumzug, Start in der Kirche Proseken 17 Uhr

Donnerstag ist euer Tag:

- Waldgruppe 13.30 Uhr bis 15 Uhr - für junge Entdecker
 - Kindertreff im Pfarrhaus - mit Spiel, Spaß, Bibelgeschichte und 1 Keks.
- Ich hole euch im Hort um 15.15 Uhr ab und bringe euch wieder dahin zurück.
Ende: 16.30 Uhr. Bis dann!

...euer Jens.

Da Jens Wischeropp zur Zeit nur eingeschränkt dienstfähig ist, können die Angebote variieren.

04.08. 10. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Proseken	
18.08. 12. Sonntag nach Trinitatis	18 Uhr Hohenkirchen	
01.09. 14. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Proseken	
15.09. 16. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Hohenkirchen	
22.09. 17. Sonntag nach Trinitatis	14 Uhr Einladung zum Gottesdienst an der Seebrücke in Wismar-Wendorf	
06.10. Erntedank	14 Uhr Erntedank in Hohenkirchen (alle Infos Seite 5)	
20.10. 21. Sonntag nach Trinitatis	10 Uhr Proseken	
Donnerstag, 31.10.	17 Uhr Bläsermusik zur Reformation →	
Samstag, 02.11.	15 Uhr Hubertusmesse Proseken	
10.11. Drittletztter Sonntag des Kirchenjahres	10 Uhr Hohenkirchen	
Montag, 11.11.	17 Uhr St. Martinsfest →	
24.11. Ewigkeitssonntag	13.30 Uhr Hohenkirchen	
24.11. Ewigkeitssonntag	14.30 Uhr Proseken	

Sommercafé

04. August 11. August
18. August 25. August



Kirche Hohenkirchen
sonntags 15 - 17 Uhr

Kirchberg 16
23968 Hohenkirchen

Hubertusmesse

02. November 2024
15 Uhr, Proseken



anschließend
**Bratwurst
und Getränke**

Apfel Fest ...

Pfarrhof
Proseken
10. Oktober 2024

Apfel-Pressetermine
zwischen 9 und 15 Uhr
(nach Anmeldung
038428-60253)

Kaffee und Kreatives für Jung und Alt
rund um den Apfel ab 14 Uhr

... mit den Mostis

Gegen das Vergessen – für
eine lebendige Demokratie
Gedenken an 35 Jahre
Friedliche Revolution

18. Oktober, 17 Uhr
Kirche Proseken
(siehe Seite 6-7)

Bläsermusik zur Reformation

Kirche Proseken
31. Oktober 2024
17 Uhr

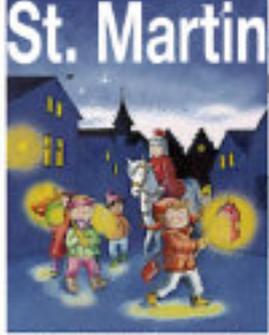


mit dem Posaunenchor
Proseken-Hohenkirchen

Anschließend im Pfarrgarten
Bratwurst und Getränke

St. Martinsfest

Kirche Proseken
11. November
2024



mit
Laternenumzug

anschließend
**Bratwurst und
Getränke auf
dem Pfarrhof**

© Gabriele Pohl, ReclameBüro /
Kindermissionswerk

mit Abendmahl









Kirchlich bestattet wurden:

Malte Peter Engeland, 49 Jahre
aus Neustadt-Ostholstein/früher Gramkow
Herrmann Schröder, 89 Jahre aus Manderow
Joachim Brüggemann, 80 Jahre aus Wismar
Lieska Lehmann, 96 Jahre aus Elsterwalde
Karin Keding, 82 Jahre aus Hamburg/früher Gramkow



Getauft wurde:

Lilly Bongardt
am 07. Juli in Proseken

Wir gratulieren ...



... zur Jubelhochzeit:

Eiserne Hochzeit / 65 Jahre
Dr. Helmut und Hildegard Aust aus Gägelow

Diamantene Hochzeit / 60 Jahre
Klaus Dieter Stephan und Doris Grismajer aus Proseken
Günther und Else Westendorf aus Proseken

Goldene Hochzeit / 50 Jahre
Manfred und Sylvia Gelinski aus Proseken
Dr. Dr. Lutz und Dr. Renate Weinrich aus Gramkow

... zur Konfirmation:



Jakob Bockler aus Ostseeblick/Wismar
Jonas Lohse aus Ostseeblick/Wismar
Kathleen Marschall aus Ostseeblick/Wismar



Hier denken wir an die Geburtstagskinder, die 70,75, 80 Jahre und älter werden.

Bild: Pixabay, croisy

Gruppen und Kreise

Veranstaltung	Zeit und Ort	Ansprechpartner*in
Posaunenchor	montags, 18:30 Uhr Pfarrhaus Proseken	Sylva Keller Kontakt im Gemeindebüro
Junge Trompis	dienstags, 17:00 Uhr Pfarrhaus Proseken	Sylva Keller Kontakt im Gemeindebüro
Junge Gemeinde	alle Jugendlichen ab der Konfirmation, montags 19:00-21:00 Uhr, Jugendkeller Heiligen Geist Kirche Wismar	Dieter Rusche 0179 5767208
Konfi	freitags, 14-täglich 16:00-17:30 Uhr gemeinsam mit den Wismarer Gemeinden	Pastorin Antje Exner wismar-heiligen-geist-nikolai@elkm.de
Teamer-Treff	immer im Anschluss an die Konfi-Zeit	
Gesprächskreis 60+	dienstags, 20.08., 17.09., 22.10., 19.11., 17.12. 16:00-17:30 Uhr Pfarrhaus Proseken	Heike Böhm-Dietrichs 038428 61187
Bastelkreis	donnerstags, 14-täglich 16:00-17:30 Uhr Pfarrhaus Proseken	Beate Lindner Tel. 038428 627785



Pixabay: Congerdesign



Pixabay: Miriams Fotos

Mut fassen, sich mitzuteilen

Wenn Sie von einer **Grenzverletzung** oder **sexualisierter Gewalt** im kirchlichen Raum betroffen sind, können Sie hier Hilfe finden.



Meldung und Klärung im Kirchenkreis Mecklenburg

In unserem Kirchenkreis werden Sie beraten und unterstützt von unserem Beauftragten für Meldung und Prävention

Martin Fritz aus der Fachstelle Prävention in Wismar,
Mobil: 0174-3267628,
martin.fritz@elkm.de,

www.kirche-mv.de/praevention

Ebenfalls unterstützt Sie gern

Anais Abraham in einem Erstgespräch
Mobil: 0176-21385316,
ichtrauemich@abraham-coaching.de

www.abraham-coaching.de

Dasselbe gilt, wenn Sie als Angehörige, Nahestehende oder als Zeuge von einem Übergriff in unserer Kirche erfahren haben und Rat suchen.

UNA – Unabhängige Ansprechstelle

Die UNA ist eine unabhängige, fachlich auf sexualisierte Gewalt spezialisierte Beratungsstelle. Sie erreichen die Mitarbeiter*innen unter: Tel. 0800-0220099 (kostenfrei) Montags von 9-11 Uhr und Mittwochs von 15-17 Uhr

So erreichen Sie uns

Pastor

Andreas Kunert
Tel. 038826 80637
proseken-hohenkirchen@elkm.de
andreas.kunert@elkm.de

Gemeindepädagoge

Jens Wischeropp
Tel. 03841 616227
jens.wischeropp@gmx.de

Kirchengemeinderat

Birgit Fischer
Tel. 0173 2144208
birgit.fischer@elkm.de

Kirche und Friedhof

Volker Schwarz
Tel. 0163 6808 532
proseken-hohenkirchen@elkm.de

Gemeindebüro

Anette Harder
Tel. 038428 60253
proseken-hohenkirchen@elkm.de
Sprechzeiten:
montags und mittwochs 13-16 Uhr

Besuchskreis

Heike Böhm-Dietrichs
Tel. 038428 61187

www.kirchen-in-wismar.de und www.kirche-mv.de/proseken-hohenkirchen

Spenden zur Unterstützung unserer Arbeit



Per QR-Code zur Spende-App oder auf unser Konto:
IBAN: **DE90 5206 0410 0005 3804 30**
Evangelische Bank eG

Impressum

Herausgeber: Ev.-Luth. Kirchengemeinde Proseken-Hohenkirchen,
Kirchstr. 2, 23968 Proseken

Redaktion: Kirchengemeinderat
Titelfoto: Pixabay ,PublicDomainPictures , Käte
Wischeropp (Kinderseite), Anette Harder (Satz);
weitere Fotos: privat oder Pixabay/Pexels

verantwortlich: Kirchengemeinderat Proseken-Hohenkirchen

Druck: Gemeindebriefdruckerei Gr. Oesingen
Auflage 850 Stk.

Möchten Sie auch einen Artikel in unseren Gemeindebrief bringen? Oder haben Sie Anregungen und Tipps für den nächsten? Wenden Sie sich bitte an das Gemeindebüro. Oder schicken Sie uns eine E-Mail.